

KANTONALES SCHUTZINVENTAR - KSI

Tuggen, Haus Sampel

23.030

Objekt-Adresse: Buechbergstrasse 44



Einstufung: lokal
Datierung: 18. Jh.
Koordinaten: 2712854.561 / 1229032.667
KTN: 365
EGID: 253452
Inventarisiert: 1978

Schutzziel II = Pflicht zur Erhaltung des äusseren Erscheinungsbildes, Bewahrung der Raumstrukturen.

Hinweise:

- ISOS national: -
- BHI: 23.02-111
- Bauforschung: -
- ICOMOS-Garten: -
- KGS: C
- INSA: -
- ISIS: -
- IVS: -

Würdigung:

Das wohl im 18. Jh. erbaute Haus zählt aufgrund von Gestalt und Bautechnik zum charakteristischen Wohnbautypus im Kulturraum der Innerschweiz, der seit dem Spätmittelalter fassbar ist. Trotz einiger späterer Veränderungen zeugt der Bau von der gehobeneren, ländlichen Wohnkultur des 18. Jh. Dem regionaltypischen, landschaftsprägenden und charakteristischen Wohnbau kommt ein wichtiger kultureller und geschichtlicher Wert zu.

Lage:

Hof auf dem den "Sand" berührenden Hügelgelände, rund 900 m westlich des Dorfkerns, das zum Streusiedlungsgebiet gehört und sich über mehrere sanft modellierten Terrassen über den Südhang des Buechbergs erstreckt.

Objektbeschreibung:

Möglicherweise ins späte 17., eher jedoch ins 18. Jh. zurückreichendes Haus. Hangausgleichender Mauersockel mit Schartenöffnungen, darüber zwei Vollgeschosse und zweigeschossiger Dachraum unter steilem, kräftig geknicktem Satteldach. Errichtet in Blockbautechnik, eicherner Schwellbalken. Die Hauptfassade seit einer Umgestaltung im 19. oder frühen 20. Jh. mit Einzelfenstern im ersten Wohngeschoss und gedoppelte, wohl noch bauzeitliche Fensteröffnungen im zweiten Wohngeschoss, jeweils mit Sprosseneinteilung. Horizontalgliederung durch, insgesamt drei Klebdächer. Traufseitige Lauben auf Blockkonsolen, unter der östlichen Haupteingang mit zweiläufiger, Sandsteintreppe im Giebfeld vierpassförmiges Heiterloch, Pfetten mit Rösslikopfmotiv. Jüngst Anbau als Verlängerung der rückwärtigen Giebelfassade.

Baugeschichte:

18. Jh. Bauzeit

1982 Erneuerung Dach und Fenster

2015/2017 Anbau Nord

Quellen / Literatur:

- Archiv Bauamt Tuggen: 2014-0035.

- www.ortsnamen.ch.